

Morrew (Peter)

berühmter Astronom, geboren 1679, zueig-
 ten von seiner Kindheit an glückliche Anlagen
 für die Wissenschaften. Nachdem er mit großer
 Rückgängigkeit seiner Bücher vollständig gele-
 sen war, trat er auf der Medizin, in. anfall
 und Caspar Bartholin's 6 Jahren den Doktor-
 grad. Er besuchte die Vorlesungen des berühm-
 ten Mathematikers Claus Roemer in. anfall
 und wurde ganz auf die Astronomie. 1710 wurde
 er Professor an der Universität Kopenhagen, wofür er mit
 einem 30 Tausend Läng. besetzt, und sagte ihm
 dieser Stelle zu Gunsten seiner Tochter Christi-
 an, lebte dann die Physik, in. anfall zu Co-
 penhagen, den 15. April 1764, in einem Alter von
 85 Jahren. Seine Werke sind: 1) Determinatio
 apparentis diametri solaris in den Actis erudit.
 Lips. Januarii 1717. — Astronomia Kepleriana
 exsecro, abm. der, Supplemente. Bd. II. —
 — 2) Clavis astronomica, seu astronomie pars physica.
 Copenhagen 1725. in 4°. Es bestimmt darin die
 Annahmegerichte, und wie man diese bei
 zu seiner Zeit schon konnte. — 3) Copernicus

Horrebow (Peter)¹

dänischer Astronom, geboren 1679, zeigte schon von seiner Kindheit an glückliche Anlagen für die Wissenschaften. Nachdem er mit großer Auszeichnung seine Studien vollendet hatte, verlegte er sich mit Erfolg auf die Medizin, und erhielt aus Caspar Bartholin's² Händen den Doktorhut. Er besuchte die Vorlesungen des berühmten Mathematikers Olaus Roemer³ und verlegte sich dann ganz auf die Astronomie. 1710 ward er Nachfolger Roemer's als Professor an der Universität Kopenhagen; welcher Stelle er mit Ruhm 30 Jahre lang vorstand, entsagte dann dieser Stelle zu Gunsten seines Sohnes Christian⁴, lehrte dann die Physik, und starb zu Copenhagen, den 15. April 1764, in einem Alter von 85 Jahren.

Seine Werke sind: 1) *Determinatio apparentis diametri solaris* in den *Acta erudit*, Lips, Februar 1717. - *Astronomia Kepleriana defensa*, ebenda, Supplemente, Band VI. – 2) *Clavis astronomiae, seu astronomiae pars physica*, Copenhagen 1725, in 4°. – Er bestimmte darin die Sonnenparallaxen genauer, als man dies bis zu seiner Zeit thun konnte. – 3) *Copernicus*

J. v. W.

¹ Peder Nielsen Horrebow (* 14. Mai 1679 in Løgstør, Jütland; † 15. April 1764 in Kopenhagen) war ein dänischer Astronom.

² Caspar Thomeson Bartholin (* 10. September 1655 in Kopenhagen; † 11. Juni 1738) war ein dänischer Anatom.

³ Ole Christensen Rømer (* 5. Oktober 1644 in Aarhus; † 19. September 1710 in Kopenhagen), war ein dänischer Astronom.

⁴ Christian Pedersen Horrebow (* 15. April 1718 in Kopenhagen; † 19. September 1776) war ein dänischer Astronom des 18. Jahrhunderts.

triumphans, sine de parallaxi orbis anni hac-
tatus epistolaris. Haubdr. 1727. in 4^o für
unsern Lesern für die Erläuterung der Funda-
mente der ^{jetzt} Astronomie der Wissenschaft, welcher jedoch
von den Astronomen wenig beachtet wird. (V. Mon-
tuccla). — 4) Atrium astronomiae seu tractatus
de inveniendis refractionibus, obliquitate eclip-
ticae et elevatione poli. Schediasma de arte in-
terpolandi. Copenhagen. 1732. in 4^o. — 5) Pa-
ris astronomiae seu astronomiae pars mechanica.
Ibid. 1735. in 4^o Es ist dies eine Fortsetzung
des sub Nr. 4. angeführten Werkes; es enthält
die Beschreibung des von Roemer in seinem
Jahre amüßten Observatoriums, u. d. d. d.
Observationen, welche man durch 3 Tage
macht, — dann das Leben des Astrono-
men. (V. Roemer) Das Buch von Copenha-
gen am 27. März der Druckzeit des Druckes.
— 6) Consilium de nova methodo pascua-
li ad perfectum statum perducenda ac deinceps
omnibus christianis commendanda. Ib. 1738. in 4^o
7) Elementa philosophiae naturalis. Ib. 1738. in 4^o —
Alle diese Werke wurden in der Druckzeit
in der Druckzeit gedruckt in Copenhagen 1740 —
41; 3 Bde. in 4^o

Weiss in der Progr. univ.

triumphans, sive de parallaxi orbis annui tractatus epistolaris, ebenda 1727, in 4°. Ein neuer Beweis für die Bewegung der Erde aus der jährlichen Parallaxe der Fixsterne, welcher jedoch von den Astronomen verworfen ward. (Siehe Montucla). – 4) Atrium astronomiae sive tractatus de inveniendis refractionibus, obliquitate eclipticae atque elevatione poli, Schediasma de arte interpolandi, Copenhagen 1732 in 4°. – 5) Basis astronomiae sive a astronomiae pars mechanica, ebenda 1735 in 4°. Es ist dies eine Fortsetzung des unter Nr. 4 angeführten Werkes; es enthält die Beschreibung des von Roemer in freiem Felde errichteten Observatoriums, und die Beobachtungen, welche man durch 3 Tage machte; dann das Leben dieses Astronomen (Siehe Roemer). Der Brand von Copenhagen verzögerte die Herausgabe dieses Werkes. – 6) Consilium de nova methodo paschali, ad perfectum statum perducenda, ad deinceps omnibus christianis commendata, ebenda 1738 in 4°. 7) Elementa philosophicae naturalis, ebenda 1748 in 4°.

Alle seine Werke kamen gesammelt heraus in einer sehr geschätzten Ausgabe in Copenhagen 1740 in 4°; 3 Bände in 4°.

Weiss in der Biographie universelle.